



Heszen
Kanjo

Saad
Thamir

PROGRAMM - SONNTAG, 05. MÄRZ 2017

09:30 - 09:45 **Begrüßung und Einführung**

09:45 - 11:45 **Workshops** wahlweise mit
SAAD THAMIR oder **KOL COLÉ**

11:45 - 12:30 **Mittagspause**

12:30 - 14:00 **(Mitspiel-) konzert** von **HESEN KANJO**

14:00 - 15:00 **Vorbereitung des gemeinsamen Konzerts**
in den Workshop-Gruppen

15:00 - 15:30 **Kaffeepause**

15:30 - 16:30 **Gemeinsames Konzert**
mit den Teilnehmern des Workshops

16:30 - 18:00 **Tanzabend zur Livemusik**
unter Leitung des Tanzmeisters
GEORG BRINKMANN (Workshop)

BITTE BRINGEN SIE IHR EIGENES INSTRUMENT MIT!

ANMELDUNG UND KONTAKT

Mnemosina. e.V.

Verein für europäische Erinnerungskultur Köln

Termin

Sonntag,
05. März 2017
von 09:30 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

VHS-Studienhaus
Cäcilienstr. 35
50667 Köln

Eintritt

15,00 Euro / ermäßigt 9,00 Euro
(für Schüler, Studierende, Senioren, Köln-Pass Inhaber)

Weitere Informationen und Anmeldung unter
jessica-kravets@netcologne.de

oder per Post bei
Mnemosina. e.V.
Kaiserswerther Str. 4
50739 Köln

Gefördert und unterstützt durch

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESMUSIKRAT.NRW

Brückenklang
verbindet Musikkulturen



Die Oberbürgermeisterin

Amt für Weiterbildung
Volkshochschule



Terpander V. Kravets 2017

Erinnere Dich mit einem Lied

Ein Jüdisch - orientalisches Musikevent
mit Workshops für Anfänger
und Fortgeschrittene

Sonntag
05. März 2017
in Köln


Mnemosina e.V.
Verein für europäische Erinnerungskultur



Erinnere dich mit
einem Lied

Die
Künstler

ist ein jüdisch-orientalisches Musikevent, zu dem alle, die mitmusizieren möchten, eingeladen sind. Ob Laienmusiker oder Profi, Anfänger oder Fortgeschrittene, entdecken Sie die Klänge anderer Kulturen mit Ihrem Instrument oder Ihrer Stimme. Nehmen Sie teil am gemeinsamen Konzert mit irakischen, kurdischen, jüdischen und deutschen Musikern.

In der heutigen Zeit, wo das in der Öffentlichkeit präsentierte Bild des Nahen Ostens von kriegerischen Szenarien über Fluchterlebnisse bis zu religiösen Sitten und Ritualen dominiert wird, kann die Konzentration auf eine für alle Menschen bedeutsame kulturelle Praxis, wie das Musizieren, ein Miteinander ganz konkret möglich machen.

Lieder und Weisen, die thematisch um die Erinnerung – an Menschen, Landschaften, Geschichten – kreisen, sind besonders geeignet, anderen Kulturen eine anschauliche Gestalt zu geben. Sie laden ein, Neues kennenzulernen, sie bewegen und prägen sich ein.

SAAD THAMIR

Die bis zu tausend Jahre alten mesopotamischen Klänge sind Lieder längst vergessener Zeiten oder Klagegesänge, die ausschließlich in der Frauenwelt existieren. Dabei schafft Saad Thamir in eigenen, mehrfach ausgezeichneten Kompositionen, sich sogar der Moderne und dem Jazz anzunähern und mit traditionellen Instrumenten neue Ausdrucksformen zu schaffen, die uns die Hand reichen zur gemeinsamen Kommunikation durch Klang.

HESEN KANJO syrische, kurdische, armenische Stücke für Qanun
Der 1996 aus dem syrischen Aleppo nach Deutschland übergesiedelte Meister der orientalischen Zither (Qanun) begeisterte schon beim ersten Workshop 2016 Mitmusizierende und Zuhörer mit seiner besonderen Fähigkeit zur Improvisation.

GEORG BRINKMANN

Wenn es jemandem gelingt, im Tanz die Herzen zu öffnen, dann dem erfahrenen Tanzmeister, der zur Livemusik von Kol Colé jeden Saal in positive Vibrationen versetzt. Mit einem gestaffelten Programm von leichten Schritten bis zu kunstvollen Figuren machen seine Teilnehmer dem Klezmeranz alle Ehre.



Ensemble
Kol colé

Ursprünglich war Klezmermusik jüdische, ost-europäische Tanzmusik. Sie wurde von Wandermusikern gespielt und war von tiefer Religiosität und Gemeinschaftsgefühl geprägt. Die Klezmermusik wurde von den jeweiligen Völkern, wo Juden gelebt haben, beeinflusst und adaptiert. Die Interpreten traten in internationaler Besetzung auf.

KOL COLÉ integrieren verschiedene musikalische Genres - von der Folklore bis zum Tango, schreiben auch eigene Kompositionen, neue Texte und freie Übersetzungen bekannter Lieder. Dabei wird viel improvisiert und getanzt. Dieses ursprüngliche Gefühl der Freiheit in der Klezmermusik macht sie besonders attraktiv und dient als Grundlage zur Freiheit bei jeder Performance.

VOM ENSEMBLE KOL COLÉ NEHMEN AM WORKSHOP TEIL

Bella Liebermann Gesang, Klavier, Zymbal

Roman Nedzvetsky Klavier

Daniel Marsch Akkordeon, Gesang

Igor Mazritsky Geige